

Information an Anteilhaber der Investmentfonds Klassik Spar Klassik ShortTerm Anleihen

Die Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH informiert Sie über die geplante Verschmelzung der Investmentfonds

- Klassik Spar
- Klassik ShortTerm Anleihen

zum 10.09.2015.

Diese Investmentfonds sollen nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen verschmolzen werden.

1. Art der Verschmelzung und beteiligte Investmentfonds

Es handelt sich bei der gegenständlichen Verschmelzung um eine Transaktion, bei welcher der Investmentfonds

- Klassik Spar

als „übertragender Investmentfonds“ bei seiner Auflösung ohne Abwicklung sämtliche Vermögenswerte und Verbindlichkeiten auf den

- Klassik ShortTerm Anleihen

als „übernehmenden Investmentfonds“ überträgt und seine Anteilhaber dafür Anteile des übernehmenden Investmentfonds erhalten (Bruttoverschmelzung durch Aufnahme gemäß § 3 Abs 2 Z 15 lit. a iVm Z 17 InvFG).

2. Hintergrund und Beweggründe für die geplante Verschmelzung

Aufgrund des derzeitigen Marktumfeldes ist in einem EUR-Geldmarktfonds kurz- und mittelfristig mit äußerst geringen Renditen zu rechnen. Die Verschmelzung in einen geldmarktnahen Fonds ist geeignet das Renditepotential etwas anzuheben, wobei das Gesamtrisiko nur moderat erhöht wird und sich das Risiko-Ertrags-Profil (SRRI 2) nicht verändert. Der Klassik Spar als übertragender Fonds kann damit an einem etwas höheren Rendite- und damit Ertragspotential des übernehmenden Fonds (Klassik ShortTerm Anleihen) partizipieren.

3. Erwartete Auswirkungen der geplanten Verschmelzung auf die Anteilinhaber

3.1. Erwartete Auswirkungen der geplanten Verschmelzung auf die Anteilinhaber des Klassik Spar

Die Anteilinhaber des Klassik Spar werden zum festgesetzten Umtauschverhältnis Anteilinhaber am Klassik ShortTerm Anleihen.

Die Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH empfiehlt, die beiliegenden wesentlichen Anlegerinformationen des Klassik ShortTerm Anleihen zu lesen.

Überblicksmäßige Darstellung des Klassik Spar und des Klassik ShortTerm Anleihen

Quelle: Wesentliche Anlegerinformationen	Klassik ShortTerm Anleihen (übernehmender Fonds) Stand: 20.02.2015	Klassik Spar (übertragender Fonds) Stand: 20.02.2015
<p>Ziele und Anlagepolitik</p>	<p>Der Klassik ShortTerm Anleihen ist ein Anleihefonds und strebt als Anlageziel regelmäßige Erträge an. Er investiert überwiegend (mind. 51 % des Fondsvermögens) in auf Euro lautende Anleihen mit einer (Rest-)Laufzeit unter 5 Jahren, die hinsichtlich der Beurteilung der Bonität von anerkannten Rating-Agenturen in das Investment-Grade-Segment (oder ein vergleichbares Segment) eingestuft werden. Die durchschnittliche Portfolio-Laufzeit ist mit max. 3 Jahren begrenzt. Emittenten der im Fonds befindlichen Anleihen bzw. Geldmarktinstrumente können Staaten, Gebietskörperschaften, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein. Der Fonds kann mehr als 35 % des Fondsvermögens in Wertpapiere/Geldmarktinstrumente folgender Emittenten investieren: Republik Österreich, Bundesrepublik Deutschland, Französische Republik, Königreich der Niederlande, Königreich Belgien, Republik Finnland. Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt. Der Fonds kann im Rahmen der Anlagestrategie in derivative Instrumente investieren sowie derivative Instrumente zur Absicherung einsetzen.</p>	<p>Der Klassik Spar ist ein Geldmarktfonds im Sinne der Geldmarktfondsverordnung (§ 1 GMF-VO) und strebt als Anlageziel regelmäßige Erträge an. Der Fonds veranlagt in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente sowie in Sichteinlagen oder kündbare Einlagen. Die Veranlagung in Wertpapiere ist auf von einer Gebietskörperschaft oder der Zentralbank eines EWR-Mitgliedsstaates, der EU oder der Europäischen Investitionsbank emittierte oder garantierte Anleihen mit einer Restlaufzeit von bis zu zwei Jahren bis zur rechtlichen Kapitaltilgung zu beschränken, wobei der Zeitraum bis zur nächsten Zinsanpassung max. 397 Tage betragen darf. Die Veranlagung erfolgt ausschließlich in Euro. Emittenten der im Fonds befindlichen Geldmarktinstrumente können Staaten, Gebietskörperschaften, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein, die mit einem der zwei höchsten kurzfristigen Kreditratings bzw. einem entsprechenden internen Rating bewertet werden. Der Fonds kann mehr als 35 % des Fondsvermögens in Wertpapiere/Geldmarktinstrumente folgender Emittenten investieren: Republik Österreich, Bundesrepublik Deutschland. Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt. Der Fonds kann im Rahmen der Anlagestrategie in derivative Instrumente investieren sowie derivative Instrumente zur Absicherung einsetzen.</p>

Risiko- und Ertragsprofil	SRRI 2	SRRI 2
Empfohlene Mindestbeholdedauer	3 Jahre	3 Jahre
Laufende Kosten	R-Tranche: 0,50 % I-Tranche: 0,32 %	0,47 %
Ausgabeaufschlag	1 %	0,50 %
Rücknahmeabschlag	keiner	keiner
Erfolgsabhängige Gebühren	keine	keine

Anlagestrategie

Die betroffenen Fonds sind Organismen zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW). Beide Fonds streben regelmäßige Erträge an.

Der übertragende Investmentfonds Klassik Spar ist ein Geldmarktfonds im Sinne der Geldmarktfondsverordnung (§ 1 GMF-VO). Der Fonds veranlagt in Instrumente mit einer sehr kurzen Restlaufzeit von maximal zwei Jahren bis zur rechtlichen Kapitaltilgung, wobei der Zeitraum bis zur nächsten Zinsanpassung max. 397 Tage betragen darf. Die Veranlagung erfolgt ausschließlich in Euro.

Emittenten der im Fonds befindlichen Geldmarktinstrumente können Staaten, Gebietskörperschaften, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein, die mit einem der zwei höchsten kurzfristigen Kreditratings bzw. einem entsprechenden internen Rating bewertet werden. Der Fonds kann mehr als 35 % des Fondsvermögens in Wertpapiere/Geldmarktinstrumente folgender Emittenten investieren: Republik Österreich, Bundesrepublik Deutschland. Der Fonds kann überwiegend in Sichteinlagen oder kündbare Einlagen veranlagen.

Der übernehmende Investmentfonds Klassik ShortTerm Anleihen ist ein sog. geldmarktnaher Anleihefonds. Er investiert überwiegend in auf Euro lautende Anleihen mit einer (Rest-)Laufzeit unter 5 Jahren, die hinsichtlich der Beurteilung der Bonität von anerkannten Rating-Agenturen in das Investment-Grade-Segment (oder ein vergleichbares Segment) eingestuft werden. Die durchschnittliche Portfolio-Laufzeit ist mit max. 3 Jahren begrenzt.

Emittenten der im Fonds befindlichen Anleihen bzw. Geldmarktinstrumente können Staaten, Gebietskörperschaften, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein. Der Fonds kann mehr als 35 % des Fondsvermögens in Wertpapiere/Geldmarktinstrumente folgender Emittenten investieren: Republik Österreich, Bundesrepublik Deutschland, Französische Republik, Königreich der Niederlande, Königreich Belgien, Republik Finnland.

Aufgrund der längeren Laufzeiten der Instrumente im übernehmenden Fonds ist einerseits mit einem etwas verbesserten Renditeniveau und andererseits mit einem etwas erhöhten Zinsänderungsrisiko¹ im Vergleich zum übertragenden Fonds zu rechnen.

Der übertragende Fonds hat, da er der Geldmarktfondsverordnung unterliegt, vergleichsweise strenge Regelungen hinsichtlich der Bonität der Emittenten einzuhalten, die für den übernehmenden Fonds nicht zur Anwendung kommen. Der übernehmende Fonds muss aber überwiegend in Instrumente, die mit Investment-Grade (oder einem vergleichbaren Segment) eingestuft werden, investiert sein, was einer sehr guten bis guten Bonität entspricht. Das Ausfallrisiko kann im Vergleich zum übertragenden Fonds etwas höher sein.

Im übertragenden Fonds kommen derzeit keine Derivate zum Einsatz. Im übernehmenden Fonds werden Derivate im Rahmen der Anlagestrategie bis zu 49 v.H. des Fondsvermögens zur Steuerung der Laufzeitenstruktur und zur Absicherung eingesetzt.

Der Wert des Risikoindicators SRRI beträgt in beiden Fonds 2.

Die empfohlene Mindestbeholdedauer liegt bei beiden Fonds bei 3 Jahren. Die Fonds denominieren in EUR.

Steuerliche Behandlung / Umgang mit angefallenen Erträgen des Klassik Spar

§ 186 (4) InvFG 2011 sieht vor, dass im Zuge der Verschmelzung die Anschaffungskosten sämtlicher Vermögenswerte des übertragenden Investmentfonds vom übernehmenden Investmentfonds fortzuführen sind (steuerneutrale Buchwertfortführung). Sämtliche bis zum Verschmelzungszeitpunkt angefallenen ordentlichen (Zinsen, Dividenden) und außerordentlichen (Kursgewinne) Erträge sind beim Klassik Spar steuerlich zu erfassen.

Österreich (Steuerinländer)

Auf Anteilscheinebene (inländischer Anleger) führt die Fondsverschmelzung zu keiner Realisierung und ist daher steuerneutral. Vor dem 1.1. 2011 in Bestand befindliche Fondsanteile bleiben nach Verschmelzung Altbestand. Dabei handelt es sich um Anteilscheine, deren Rückgabe keine Abfuhr der Kursgewinnsteuer auslöst. Nach dem 31.12. 2010 erworbene Anteilscheine (Neubestand) sind im Falle einer nachfolgenden Verschmelzung weiterhin Neubestand.

¹ Steigen die Marktzinsen, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere bzw. Geldmarktinstrumente. Fällt dagegen das Marktzinsniveau, so tritt bei festverzinslichen Wertpapieren bzw. bei Geldmarktinstrumenten eine gegenläufige Kursentwicklung ein.

Deutschland (Anteilinhaber, die den deutschen Steuergesetzen unterliegen)

Auf Anteilscheinebene führt die Fondsverschmelzung zu keiner Realisierung und ist daher steuerneutral, sofern folgende Voraussetzungen eingehalten werden:

- Vorlage einer Bescheinigung der österreichischen Finanzmarktaufsicht an das deutsche Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) zum Nachweis, dass die Bestimmungen des InvFG eingehalten wurden,
- Vorlage einer Bescheinigung über die Übernahme der fortgeführten Anschaffungskosten durch den übernehmenden Fonds an das BZSt,
- Veröffentlichung der ausschüttungsgleichen Erträge des übertragenden Fonds auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft www.raiffeisen-salzburg-invest.de und im elektronischen Bundesanzeiger.

Bei Fragen zur steuerlichen Behandlung empfehlen wir Ihnen, sich an Ihren Steuerberater zu wenden.

Durch die Verschmelzung kommt es zu keiner signifikanten Verwässerung der Performance im Klassik ShortTerm Anleihen, da die im übertragenden Fonds veranlagten Wertpapiere zum größten Teil im übernehmenden Fonds bestehen bleiben können.

Periodische Berichte

Das Rechnungsjahr des übertragenden Investmentfonds Klassik Spar läuft vom 01.04. bis zum 31.03. Das Rechnungsjahr des übernehmenden Investmentfonds Klassik ShortTerm Anleihen entspricht dem Kalenderjahr.

Für die Anleger des übertragenden Investmentfonds Klassik Spar ändert sich daher der Berichtszeitraum für die periodischen Berichte.

Kosten

Der Klassik Spar wird mit der R-Tranche des Klassik ShortTerm Anleihen verschmolzen. Dadurch erhöhen sich die laufenden Kosten geringfügig von 0,47 % auf 0,50 %.

Angaben zur Neugewichtung der Portfolios des übertragenden Investmentfonds

Die Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH beabsichtigt im Hinblick auf die operative Abwicklung der Fondsverschmelzung, zeitnahe vor dem Verschmelzungstichtag etwaige derivative Instrumente im übertragenden Investmentfonds zu schließen.

3.2. Erwartete Auswirkungen der geplanten Verschmelzung auf die Anteilinhaber des Klassik ShortTerm Anleihen

Durch die Verschmelzung erhöht sich das Fondsvolumen des Klassik ShortTerm Anleihen im Umfang der übertragenen Vermögenswerte bei gleichzeitig entsprechender Ausgabe neuer Anteile.

Auf die Veranlagungspolitik des Klassik ShortTerm Anleihen sind im Zuge der Verschmelzung keine Auswirkungen zu erwarten. Eine Portfolioneugewichtung ist weder vor noch nach Wirksamwerden der Verschmelzung vorgesehen. Änderungen in Bezug auf das erwartete Ergebnis sind nicht zu erwarten. Durch die Verschmelzung kommt es zu keiner signifikanten Verwässerung der Performance im Klassik ShortTerm Anleihen, da die im übertragenden Fonds veranlagten Wertpapiere zum größten Teil im übernehmenden Fonds bestehen bleiben können.

4. Spezifische Rechte der Anteilinhaber in Bezug auf die geplante Verschmelzung und Auswirkungen der Verschmelzung auf die Rechte der Anteilinhaber

Rückgaberecht

Die Anteilinhaber **des Klassik Spar** haben gemäß § 123 InvFG das Recht ihre Anteile bis zum **08.09.2015 einlangend bei der Depotbank Raiffeisen Bank International AG bis 13:30 Uhr**, zurückzugeben, ohne dass hierfür von der Verwaltungsgesellschaft weitere Kosten verrechnet werden.

Die Anteilinhaber **des Klassik ShortTerm Anleihen** haben gemäß § 123 InvFG das Recht ihre Anteile bis zum Verschmelzungstichtag zurückzugeben, ohne dass hierfür von der Verwaltungsgesellschaft weitere Kosten verrechnet werden.

Informationsrecht / Recht auf Vorlage des Berichts des Abschlussprüfers

Die Anteilinhaber der betroffenen Investmentfonds haben das Recht zusätzliche Informationen sowie eine Kopie des Bestätigungsberichts des unabhängigen Abschlussprüfers gemäß § 119 InvFG 2011 zu verlangen. Diesbezügliche Anfragen sind an

Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH
Schwarzstraße 13-15, 5020 Salzburg
Tel: +43/662 8886/12500

Email: raiffeisen-salzburg-invest@rcm.at

zu richten.

Rechte als Anteilinhaber des Klassik ShortTerm Anleihen

Anteilinhaber des Klassik Spar, die sich entscheiden ihre Anteile nicht zurückzugeben, werden Anteilinhaber des übernehmenden Klassik ShortTerm Anleihen. Sie können ihre Anteile ab dem auf den Verschmelzungstermin folgenden Börsentag zurückgeben sowie ab diesem Zeitpunkt ihre sonstigen Rechte als Anteilinhaber wahrnehmen.

Mit den Anteilen am Klassik ShortTerm Anleihen sind die gleichen Rechte wie beim Klassik Spar- insbesondere ein direktes Eigentumsrecht am Fondsvermögen sowie das Rückgaberecht der Anteile - verbunden. Dementsprechend ergeben sich keine Unterschiede bezüglich der Rechtstellung der Anteilinhaber.

5. Verschmelzungsverfahren und -termin

Der geplante effektive Verschmelzungstermin ist der 10.09.2015.

Zum Verschmelzungstermin werden die Vermögenswerte des Klassik Spar auf den Klassik ShortTerm Anleihen übertragen. Gleichzeitig erhalten die Anteilinhaber des Klassik Spar entsprechend dem festgelegten Umtauschverhältnis Anteile am Klassik ShortTerm Anleihen. Dieses Umtauschverhältnis wird auf Basis des letzten Fondspreises des übertragenden und des übernehmenden Investmentfonds von der Depotbank pro rata berechnet, wobei auf sechs Nachkommastellen gerundet wird. Es kommt daher zu keiner Barzahlung eines allfälligen Spitzenausgleiches.

Die Anteile werden den Anteilinhabern am 10.09.2015 depotmäßig gutgebucht.

6. Kosten im Zuge der Verschmelzung

Es fallen Transaktionskosten im Zuge der Verschmelzung in den betroffenen Fonds an.

Diese Kosten werden aus fondsbuchhalterischen Gründen im Klassik ShortTerm Anleihen verrechnet.

Etwaige Rechts-, Beratungs- oder Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung der Verschmelzung werden von der Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH getragen.

7. Maßgebliche Verfahrensaspekte, Anteilscheinausgabe, Anteilscheinrücknahme

Aufträge zur Anteilscheinausgabe des Klassik Spar werden **bis zum 08.09.2015 einlangend bei der Depotbank Raiffeisen Bank International AG bis 13.30 Uhr** entgegengenommen und durchgeführt. Bezüglich des letztmöglichen Termins der Anteilscheinrücknahme von Anteilen des Klassik Spar siehe Pkt. 4, Rückgaberecht.

Die Verschmelzung hat keine Auswirkungen auf die Anteilscheinausgabe oder die Anteilscheinrücknahme des Klassik ShortTerm Anleihen.

Salzburg, am 03. Juli 2015



Rudolf Kammel
Geschäftsführer



Mag. Klaus Hager
Geschäftsführer

Anhang

Wesentliche Anlegerinformationen des Klassik ShortTerm Anleihen

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Klassik ShortTerm Anleihen (R)

Tranche	Fondswährung	Tranchenwährung	Aufledgedatum	ISIN
ISIN ausschüttend (A)	EUR	EUR	16.01.2004	AT0000707443
ISIN thesaurierend (T)	EUR	EUR	16.01.2004	AT0000707450

Dieser Fonds wird verwaltet von der **Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH**.

Fondsmanagement: **Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH**

Ziele und Anlagepolitik

Der Klassik ShortTerm Anleihen (R) ist ein Anleihefonds und strebt als Anlageziel regelmäßige Erträge an. Er investiert überwiegend (mind. 51 % des Fondsvermögens) in auf Euro lautende Anleihen mit einer (Rest-)Laufzeit unter 5 Jahren, die hinsichtlich der Beurteilung der Bonität von anerkannten Rating-Agenturen in das Investment-Grade-Segment (oder ein vergleichbares Segment) eingestuft werden. Die durchschnittliche Portfolio-Laufzeit ist mit max. 3 Jahren begrenzt. Emittenten der im Fonds befindlichen Anleihen bzw. Geldmarktinstrumente können Staaten, Gebietskörperschaften, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein. Der Fonds kann mehr als 35 % des Fondsvermögens in Wertpapiere/Geldmarktinstrumente folgender Emittenten investieren: Österreich, Deutschland, Frankreich, Niederlande, Belgien, Finnland. Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt.

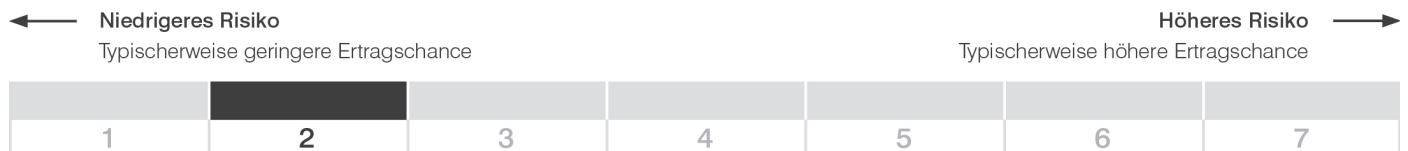
Der Fonds kann im Rahmen der Anlagestrategie in derivative Instrumente investieren sowie derivative Instrumente zur Absicherung einsetzen.

Bei der Anteilsgattung A werden die Erträge des Fonds ab dem 10.03. ausgeschüttet. Ausschüttungen aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zusätzlich möglich. Bei allen weiteren Anteilsgattungen verbleiben die Erträge im Fonds und erhöhen den Wert der Anteile.

Die Anteilinhaber können – vorbehaltlich einer Aussetzung aufgrund außergewöhnlicher Umstände – auf täglicher Basis die Rücknahme der Anteile bei der Depotbank zum jeweils geltenden Rücknahmepreis verlangen.

Empfehlung: Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraums von 3 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

Risiko- und Ertragsprofil



Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern. Auf Basis der vergangenen Kursschwankungen des Fonds oder eines vergleichbaren Portfolios bzw. einer anwendbaren Risikoabgrenzung erfolgt eine Risikoeinstufung in Kategorie 2.

Risiken, die von der Risikoeinstufung nicht erfasst werden und trotzdem für den Fonds von Bedeutung sind:

Kreditrisiko: Der Fonds legt Teile seines Vermögens (direkt oder über Kreditderivate) in Anleihen und/oder Geldmarktinstrumenten an. Es besteht das Risiko, dass die entsprechenden Aussteller zahlungsunfähig werden (beziehungsweise sich deren Zahlungsfähigkeit verschlechtert). Diese Anleihen und/oder Geldmarktinstrumente (oder Kreditderivate) können ihren Wert daher teilweise oder zur Gänze verlieren.

Liquiditätsrisiko: Es besteht das Risiko, dass eine Position nicht rechtzeitig zu einem angemessenen Preis veräußert werden kann. Dieses Risiko kann auch zu einer Aussetzung der Anteilscheinrücknahmen führen.

Ausfallsrisiko: Der Fonds schließt Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern ab. Es besteht das Risiko, dass diese Vertragspartner z.B. aufgrund einer Insolvenz die Forderung des Fonds nicht erfüllen.

Operationelles Risiko, Verwahrnisiko: Es besteht das Risiko von Verlusten, die aus dem Versagen von internen Prozessen / Systemen oder aus externen Ereignissen (z.B. Naturkatastrophen) entstehen. Mit der Verwahrung ist das Risiko des Verlustes des Fondsvermögens verbunden. Dieses kann sich aus der Insolvenz, einer Sorgfaltswidrigkeit oder missbräuchlichem Verhalten des Verwahrers oder eines Unterverwahrers ergeben.

Risiken aus Derivate-Einsatz: Der Fonds kann Derivatgeschäfte nicht nur zur Absicherung, sondern auch als aktives Veranlagungsinstrument einsetzen. Dadurch erhöht sich das Risiko einer Wertschwankung des Fonds.

Kosten

Die entnommenen Gebühren werden für die Verwaltung des Fonds verwendet. Darin enthalten sind auch die Kosten für den Vertrieb und das Marketing der Fondsanteile. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge	1,00 %
	0,00 %

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage / vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird. Die aktuellen Gebühren können bei der Vertriebsstelle erfragt werden.

[Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden](#)

Laufende Kosten	0,50 %
------------------------	---------------

Die „Laufenden Kosten“ wurden auf Basis der Zahlen zum 30.12.2014 unter Berücksichtigung der vorherigen 12 Monate berechnet. Die „Laufenden Kosten“ beinhalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im vergangenen Jahr erhoben wurden. Fremde Transaktionskosten und erfolgsabhängige Gebühren sind nicht Bestandteil der „Laufenden Kosten“. Die „Laufenden Kosten“ können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Eine genaue Darstellung der in den „Laufenden Kosten“ enthaltenen Kostenbestandteile findet sich im aktuellen Rechenschaftsbericht, Unterpunkt „Aufwendungen“.

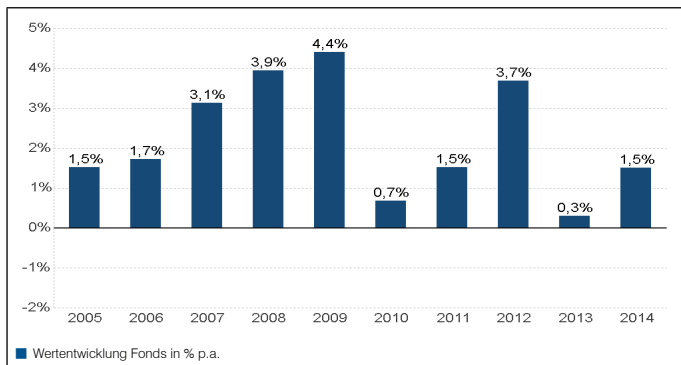
[Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat](#)

An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren

nicht anwendbar

Wertentwicklung in der Vergangenheit

Die nachstehende Grafik zeigt die Wertentwicklung des Fonds (Tranche AT0000707450) in EUR. Die dargestellte Wertentwicklung ist auch für die anderen auf der ersten Seite genannten Tranchen repräsentativ.



Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen Salzburg Invest KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten wie beispielsweise die Höhe des Ausgabeaufschlages, des Rücknahmeabschlages, Gebühren, Provisionen und andere Entgelte nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. **Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Investmentfonds zu.** Hinweis für Anleger mit anderer Heimatwährung als der Fondswährung: Wir weisen darauf hin, dass die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen kann.

Der Fonds (Tranche AT0000707450) wurde am 16.01.2004 aufgelegt.

Praktische Informationen

Depotbank des Fonds ist die Raiffeisen Bank International AG.

Den Prospekt einschließlich der Fondsbestimmungen, die Rechenschafts- und Halbjahresberichte, die Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie weitere Informationen zu dem Fonds finden Sie kostenlos im Internet in Deutsch unter www.raiffeisen-salzburg-invest.com.

Die Besteuerung von Erträgen und Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängen von der Steuersituation des jeweiligen Anlegers und/oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Wir empfehlen die Beiziehung eines Steuerexperten. Hinsichtlich etwaiger Verkaufsbeschränkungen wird auf den Prospekt verwiesen.

Die Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospekts vereinbar ist.

Dieser Fonds ist ein Tranchenfonds. Es sind Anteile von 2 Anteilsgattungen erhältlich. Informationen über weitere Anteilsgattungen des Fonds entnehmen Sie bitte den Wesentlichen Anlegerinformationen der jeweiligen Tranche.

Dieser Fonds ist in Österreich zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht reguliert.

Die Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH ist in Österreich zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht reguliert.

Die wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand von 20.02.2015.

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Klassik ShortTerm Anleihen (I)

Tranche	Fondswährung	Tranchenwährung	Aufliedatum	ISIN
ISIN ausschüttend (A)	EUR	EUR	01.04.2010	AT0000A026D1

Dieser Fonds wird verwaltet von der **Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH**.

Fondsmanagement: **Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH**

Mindestveranlagung: **EUR 100.000,00**

Ziele und Anlagepolitik

Der Klassik ShortTerm Anleihen (I) ist ein Anleihefonds und strebt als Anlageziel regelmäßige Erträge an. Er investiert überwiegend (mind. 51 % des Fondsvermögens) in auf Euro lautende Anleihen mit einer (Rest-)Laufzeit unter 5 Jahren, die hinsichtlich der Beurteilung der Bonität von anerkannten Rating-Agenturen in das Investment-Grade-Segment (oder ein vergleichbares Segment) eingestuft werden. Die durchschnittliche Portfolio-Laufzeit ist mit max. 3 Jahren begrenzt. Emittenten der im Fonds befindlichen Anleihen bzw. Geldmarktinstrumente können Staaten, Gebietskörperschaften, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein. Der Fonds kann mehr als 35 % des Fondsvermögens in Wertpapiere/Geldmarktinstrumente folgender Emittenten investieren: Österreich, Deutschland, Frankreich, Niederlande, Belgien, Finnland. Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt.

Der Fonds kann im Rahmen der Anlagestrategie in derivative Instrumente investieren sowie derivative Instrumente zur Absicherung einsetzen.

Bei der Anteilsgattung A werden die Erträge des Fonds ab dem 10.03. ausgeschüttet. Ausschüttungen aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zusätzlich möglich.

Die Anteilinhaber können – vorbehaltlich einer Aussetzung aufgrund außergewöhnlicher Umstände – auf täglicher Basis die Rücknahme der Anteile bei der Depotbank zum jeweils geltenden Rücknahmepreis verlangen.

Empfehlung: Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraums von 3 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

Risiko- und Ertragsprofil



Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern. Auf Basis der vergangenen Kursschwankungen des Fonds oder eines vergleichbaren Portfolios bzw. einer anwendbaren Risikoabgrenzung erfolgt eine Risikoeinstufung in Kategorie 2.

Risiken, die von der Risikoeinstufung nicht erfasst werden und trotzdem für den Fonds von Bedeutung sind:

Kreditrisiko: Der Fonds legt Teile seines Vermögens (direkt oder über Kreditderivate) in Anleihen und/oder Geldmarktinstrumenten an. Es besteht das Risiko, dass die entsprechenden Aussteller zahlungsunfähig werden (beziehungsweise sich deren Zahlungsfähigkeit verschlechtert). Diese Anleihen und/oder Geldmarktinstrumente (oder Kreditderivate) können ihren Wert daher teilweise oder zur Gänze verlieren.

Liquiditätsrisiko: Es besteht das Risiko, dass eine Position nicht rechtzeitig zu einem angemessenen Preis veräußert werden kann. Dieses Risiko kann auch zu einer Aussetzung der Anteilscheinrücknahmen führen.

Ausfallsrisiko: Der Fonds schließt Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern ab. Es besteht das Risiko, dass diese Vertragspartner z.B. aufgrund einer Insolvenz die Forderung des Fonds nicht erfüllen.

Operationelles Risiko, Verwahringsrisiko: Es besteht das Risiko von Verlusten, die aus dem Versagen von internen Prozessen / Systemen oder aus externen Ereignissen (z.B. Naturkatastrophen) entstehen. Mit der Verwahrung ist das Risiko des Verlustes des Fondsvermögens verbunden. Dieses kann sich aus der Insolvenz, einer Sorgfaltswidrigkeit oder missbräuchlichem Verhalten des Verwahrers oder eines Unterverwahrers ergeben.

Risiken aus Derivate-Einsatz: Der Fonds kann Derivatgeschäfte nicht nur zur Absicherung, sondern auch als aktives Veranlagungsinstrument einsetzen. Dadurch erhöht sich das Risiko einer Wertschwankung des Fonds.

Kosten

Die entnommenen Gebühren werden für die Verwaltung des Fonds verwendet. Darin enthalten sind auch die Kosten für den Vertrieb und das Marketing der Fondsanteile. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage

Ausgabeauf-	1,00 %
und Rücknahmeabschläge	0,00 %

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage / vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird. Die aktuellen Gebühren können bei der Vertriebsstelle erfragt werden.

[Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden](#)

Laufende Kosten	0,32 %
------------------------	---------------

Die „Laufenden Kosten“ wurden auf Basis der Zahlen zum 30.12.2014 unter Berücksichtigung der vorherigen 12 Monate berechnet. Die „Laufenden Kosten“ beinhalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im vergangenen Jahr erhoben wurden. Fremde Transaktionskosten und erfolgsabhängige Gebühren sind nicht Bestandteil der „Laufenden Kosten“. Die „Laufenden Kosten“ können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Eine genaue Darstellung der in den „Laufenden Kosten“ enthaltenen Kostenbestandteile findet sich im aktuellen Rechenschaftsbericht, Unterpunkt „Aufwendungen“.

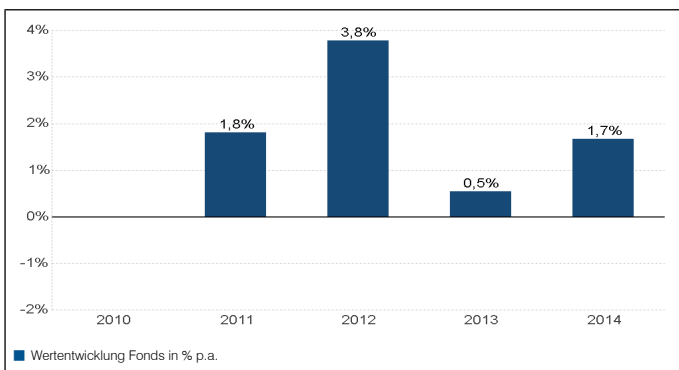
[Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat](#)

An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren

nicht anwendbar

Wertentwicklung in der Vergangenheit

Die nachstehende Grafik zeigt die Wertentwicklung des Fonds (Tranche AT0000A026D1) in EUR.



Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen Salzburg Invest KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten wie beispielsweise die Höhe des Ausgabeaufschlages, des Rücknahmeabschlages, Gebühren, Provisionen und andere Entgelte nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. **Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Investmentfonds zu.** Hinweis für Anleger mit anderer Heimatwährung als der Fondswährung: Wir weisen darauf hin, dass die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen kann.

Der Fonds (Tranche AT0000A026D1) wurde am 01.04.2010 aufgelegt.

Praktische Informationen

Depotbank des Fonds ist die Raiffeisen Bank International AG.

Den Prospekt einschließlich der Fondsbestimmungen, die Rechenschafts- und Halbjahresberichte, die Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie weitere Informationen zu dem Fonds finden Sie kostenlos im Internet in Deutsch unter www.raiffeisen-salzburg-invest.com.

Die Besteuerung von Erträgen und Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängen von der Steuersituation des jeweiligen Anlegers und/oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Wir empfehlen die Beiziehung eines Steuerexperten. Hinsichtlich etwaiger Verkaufsbeschränkungen wird auf den Prospekt verwiesen.

Die Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospekts vereinbar ist.

Dieser Fonds ist ein Tranchenfonds. Es sind Anteile von 2 Anteilsgattungen erhältlich. Informationen über weitere Anteilsgattungen des Fonds entnehmen Sie bitte den Wesentlichen Anlegerinformationen der jeweiligen Tranche.

Dieser Fonds ist in Österreich zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht reguliert.

Die Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH ist in Österreich zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht reguliert.

Die wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand von 20.02.2015.